Saanenmöser Schweizer Senioren-Curling-Meister 1983

Unser Bild zeigt das siegreiche Team mit (v.l.n.r.) Bruno Faietti, Peter Meier, Josef Studer und Skip Werner von Siebenthal. (Photo: J. Spori)

es 8 oder 9 Personen? Ohne Zaudern luden sie mich ein, mitzukommen. Die Tour führte über die Hind. Schneit — La Forcla — Labihubel nach Rougemont. Ein neues Stück Saanenland lernte ich kennen.

Herzlichen Dank den jungen Menschen, haben sie doch durch ihre Freundlichkeit einem über 40 Jahre dem SAC zugehörigen Berggänger eine grosse Freude bereitet.

Hans Luder, Lautenburg

Adelboden

Lawinenhundeprüfung

Am 12./13. Februar führte der Schweizerische Schäferhundclub, Ortsgruppe Thun durch die Untergruppe Kandertal, die dreizehnte Lawinenhundeprüfung durch.

Dreiundfünfzig Hundeführerinnen und Hundeführer wurden unter den scharfen Blicken der Prüfungsrichter Zimmermann Balthasar, Leuenberger Heinz, Balbiani Roland und Tevenaz Remy, streng geprüft.

Die Saaner-Teilnehmer klassierten sich wie folgt:

Lawinenhunde I: 4. Eschler Kurt, Gstaad, Tosca von der Bütschelegg, 274 Punkte, v; 6. Künzler Rosmarie, Saanen, Groenendael, 269 P., sg.

Lawinenhunde II: 7. Schmid Peter, Saanen, Burga von Rasputin, 282 P., v.

Lawinenhunde III: 4. Bächler Kurt, Gstaad, Walo von Thunerhof, 291 P., v; 8. Scherz Adolf, Saanen, Xander vom Seespitz, 288 P., v; 25. Trachsel David, Saanen, Carla von der Hermine, 194 P., befr.

rohr-Stöcken erarbeitete er sich eine ed staunliche Perfektion im Skifahren, das n. bis ins hohe Alter von 85 Jahren betrien Damals gab es ja noch keine Skilifte un keine präparierten Ski-Pisten, so dass d Aufstieg mit Seehunds-Fellen und die At- fahrt im Pulverschnee mit Telema schwüngen praktiziert werden musste. i-

Im Jahre 1926 gründete er zusamm mit Heinrich Fuhrer, Bergführer, Jacq Nägeli, Photograf, Grossrat Fritz Reichm bach und Statthalter Eugen Reichenb die Sektion Oldenhorn des Schweizer m, penklubs. Mit seinen Klub-Kameraden en. derte er tatkräftig den Bau der Geltenh im Geltentäli, die dem Alpsennen Mic Annen zugleich als Stafel diente. konnte das heimelige schmucke Hüt eingeweiht werden. s

Zusammen mit seinen Klubkamer erfolgten in diesen Jahren zahlreiche touren in den Berner- und Walliser Jungfrau, Finsteraarhorn, Bietsch und Matterhorn, Monte Rosa und Grand fe- bin bildeten Höhepunkte alpiner Gi die lebnisse. Während diese Hochtour aupt- Verband bewährter Alpinisten bei Prä- Frau auf grosses Verständnis stiess Nach deten die Klettertouren an den G kmi- und in den Engelhörnern stets Ta rstor- gen Wartens, und seine Frau w , dem wenn am Sonntag der Besuch ei r und freundeten Alpsennen bevorstand u , Son- eine neue waghalsige Kletterparti len die

Mit vielen Sennen aus dem Sa Hege- verband ihn ein jahrelanges freu ti und liches Verständnis und der Bes ler mit Alp mit einer gemütlichen «Do willigen d Käsekessi it einem währschaften